

Ressort: Politik

Personalabbau bei der Bundeswehr wie geplant fortgesetzt

Berlin, 07.05.2013, 16:54 Uhr

GDN - Der Personalabbau im Zuge der Neuausrichtung der Bundeswehr kommt zügig voran. "Nach derzeitigem Stand steht zu erwarten, dass die personellen Ziele der Neuausrichtung der Bundeswehr sowohl quantitativ als auch qualitativ über alle Statusgruppen erreicht werden können", heißt es im ersten Zwischenbericht von Verteidigungsminister Thomas de Maizière (CDU) zum Stand der Reform.

Der Bericht wird am Mittwoch im Bundeskabinett behandelt und liegt dem "Handelsblatt" (Mittwochausgabe) bereits vor. Laut dem Bericht fehlt nicht mehr viel, bis die Bundeswehr ihre Sollstärke von maximal 185.000 Soldaten erreicht: 190.517 Soldaten beschäftigen die Streitkräfte in diesem Frühjahr noch. Darunter sind 11.305 freiwillig Wehrdienstleistende, deutlich mehr als die angestrebte Mindestzahl von 5.000. Die Befürchtungen, die Truppe bekomme nach der Aussetzung der Wehrpflicht Mitte 2011 ernsthafte Nachwuchsprobleme, bewahrheiten sich bislang nicht. "Wir bekommen reichlich Bewerbungen und einen repräsentativen Querschnitt der Bevölkerung, nicht nur die zehn Prozent ohne Schulabschluss", heißt es im Ministerium. Die tiefgreifende Reform, die rund 80 Prozent der Einheiten betrifft, drückt aber die Moral der Truppe. "Die Stimmung ist nicht wirklich gut", sagte der Wehrbeauftragte des Bundestages, Hellmut Königshaus (FDP), dem "Handelsblatt". Die interne Kommunikation sei weiterhin verbesserungswürdig, auch seien viele Stationierungsentscheidungen und Aufgabenverlagerungen schwer nachzuvollziehen. Der SPD-Verteidigungsexperte Hans-Peter Bartels kritisierte de Maizière: "Es sieht nur vom Feldherrenhügel so aus, als ob alles glatt läuft." Der Minister kündigte an, 2014 mit einer umfassenden Evaluierung der Reform zu beginnen. "Im Ergebnis werden gegebenenfalls Feinjustierungen in Einzelbereichen" stehen, heißt es in dem Bericht, "jedoch keine Generalrevision der Neuausrichtung".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-13268/personalabbau-bei-der-bundeswehr-wie-geplant-fortgesetzt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619